

Drogensucht & Obdachlosigkeit: Neue SUPERTRAMPS Tour ‚Wien – mein giftiger Gürtel‘

Ex-Junkie Florian zeigt auf seiner neuen SUPERTRAMPS-Tour Wien von seiner zweiseitigen Seite. Entlang des Gürtels macht der Guide seinen Gästen die Welt der obdachlosen Drogenszene zugänglich und erklärt unverblümt, was wirklich dahintersteckt. Sein eigenes Schicksal nimmt er beispielhaft, um das Thema anschaulich und verständlich zu machen.



Wien, 09. Jänner 2018. Leidenschaftlich und berührend führt der 33-jährige Guide Florian auf seiner Tour entlang des Gürtels. Dabei räumt er mit so manchen Mythen auf und erklärt, was an den gängigen Klischees zu Drogensüchtigen tatsächlich dran ist. „Mit dem Thema Suchterkrankung und Obdachlosigkeit greifen wir diesmal ein gesellschaftspolitisch sensibles und oft sehr vorurteilsbehaftetes Thema auf. Durch Florian haben wir einen talentierten Guide im Team, der die Gäste schonungslos ehrlich und zugleich behutsam genug durch diese brutale Materie führt“, erklärt Teresa Bodner, Projektverantwortliche für SUPERTRAMPS.

Am Weg zeigt Florian mehrere Gebäude und Plätze, die in seinem Leben als Suchterkrankter auf der Straße eine Rolle spielten. Er bringt seine Teilnehmer zu Aufwärmöglichkeiten für Obdachlose, und erklärt anschaulich, wie man ohne Geld seinen Bedürfnissen nachgeht. „Wer mit mir mitkommt, dem erkläre ich, wie und warum die Stadt mit baulichen Maßnahmen das Leben von obdachlosen und suchtkranken Menschen erschwert“, lädt Supertramp Florian seine Gäste ein, kritisch hinter die Kulissen zu blicken. Durch persönliche Erlebnisse bestens informiert, klärt Florian auf, welche Möglichkeiten es in Haft gibt, welche Therapiemaßnahmen für Drogenabhängigkeit angeboten werden und welche Einrichtungen der Stadt Wien für ihn hilfreich und sinnvoll waren. Letztendlich offenbart er, wie er mit Erfolg den Weg zurück in ein geregeltes Leben geschafft hat.

Eine Besonderheit der Premieren-Tour am 12.01. ist das Tourende beim neunerhaus in der Margaretenstraße, einer Sozialeinrichtung für Obdachlose, mit der SUPERTRAMPS in engem Kontakt und Austausch steht. Der Grund für das geänderte Ende: Das neunerhaus bietet im Rahmen eines Tages der Offenen Tür eine gute Gelegenheit, sich über diese Sozialinitiative zu informieren und noch weiter in das Thema Obdachlosigkeit einzutauchen.

Termine & Anmeldung

Tour-Premiere: **Freitag, 12.01.2018 um 12:30 Uhr**

Treffpunkt: U4 Station Margaretengürtel (Ausgang Margaretengürtel) vor der Bäckerei Der Mann

Tourende: neunerhaus (Margaretenstraße 166/EG): [Tag der offenen Tür](#)

Anmeldung und weitere Termine für die Tour: <http://supertramps.at/wien-mein-giftiger-guertel/>

Kosten: Freiwillige Spende – Richtwert €15,- pro Person (ermäßigt €8,-)

Rückfragen & Pressekontakt

Teresa Bodner, Pressekontakt

+43 660 77 343 22 | office@supertramps.at | www.supertramps.at

Fotos & Rechte

© SUPERTRAMPS – Alexander Fortunat zur freien Verwendung

Boilerplate

SUPERTRAMPS ist eine Sozialinitiative für Empowerment & Awareness Raising, das in Wien Stadtführungen organisiert, die von (ehemalig) obdachlosen Menschen geführt werden. Sie machen derart den Alltag eines obdachlosen Menschen erfahrbar. Dabei setzt jeder Supertramp für seine 90-minütige Tour einen inhaltlichen Schwerpunkt, der im Zusammenhang mit seinen Lebenserfahrungen als Obdachloser steht. Somit werden die Ursachen von Wohnungslosigkeit widerspiegelt. Träger ist der gemeinnützige Verein SUPERTRAMPS, der 2015 von Katharina Turnauer gegründet wurde. Zusammen mit Teresa Bodner als Managerin wird ein nachhaltiges Projekt zum Laufen gebracht und unentdecktes Potenzial von Menschen, die an den Rand der Gesellschaft gedrängt wurden, sichtbar gemacht.